WsR-Fraktion
Marktplatz 4
65428 Rüsselsheim am Main

Telefon: 0157 383 62 115
E-Mail: fraktion@wirsindruesselsheim.de

WSR
WIR SIND RÜSSELSHEIM

Rüsselsheim am Main, den 02.02.2018

Anfrage nach §21(2) der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung

Zwischenberichte zur Bearbeitung von Anträgen zur Beantwortung in der Stadtverordnetenversammlung am 22.02.18

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,
die WsR Fraktion erwartet in der Stadtverordnetenversammlung am 22.02.18 einen Zwischenbericht des zuständigen Dezernenten zu folgenden Anträgen:

I.
Antrag zum Haushalt 2017
Antrag Nr. 41
Beschlossen in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am **12.12.2016** bzw. der Stadtverordnetenversammlung am 15.12.2016.

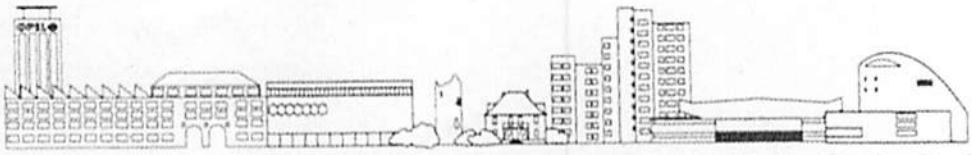
Kostenstelle 020211500 (Ordnungsangelegenheiten)
Antrag der Fraktionen SPD, WsR:

1. Der Stellenplan wird um zwei Stellen erweitert. Die Stellen Werden erst frei gegeben, wenn ein entsprechendes Einsatzkonzept der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt wurde.

2. Die Einsätze der Stadtpolizei konzentrieren sich auf die Innenstadt.

3. Ein Konzept zum Einsatzplan wird – soweit noch nicht geschehen – erstellt und den Stadtverordneten vorgelegt.

4. Ein detaillierter Tätigkeitsbericht wird in einem regelmäßigen Turnus von einem Jahr der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis und Überprüfung vorgelegt.



WsR
WIR SIND RÜSSELSHEIM

Beschluss:
Bei 3 Gegenstimmen mit der Mehrheit der Ja-Stimmen zugestimmt.

II.

Antrag der Fraktion WsR - Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit in der Rüsselsheimer Innenstadt

Beschlossen in der Stadtverordnetenversammlung am **3.11.2016**

Darstellung des Gesamtbeschlusses in der Niederschrift:

1. Der Magistrat wird beauftragt Konzepte zu den nachstehenden Schwerpunkten zu erstellen:

Sicherheit und Sicherheitsempfinden
Zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität in der Rüsselsheimer Innenstadt ist die Sicherheit bzw. das subjektive Sicherheitsempfinden zu steigern.
Das Konzept soll daher u.a. folgende Aspekte beinhalten:

a) Gemeinsame und regelmäßige Fußstreifen sowohl der staatlichen Polizei und der Stadtpolizei in der Innenstadt, insbesondere in den Abendstunden von 18:00 Uhr bis 24:00 Uhr.
b) Prüfen der Einrichtung eines Stützpunkts der Stadtpolizei (z. B. in einem leer stehenden Ladenlokal) als dauerhafte sichtbare Präsenz der Stadtpolizei in der Innenstadt sowie als Anlaufstelle für BürgerInnen.
c) Die bisherige Arbeit der Gemeindesozialarbeit „Streetwork" auf dem Gemeindeplatz ist gemeinsam mit dem damaligen Träger sowie der städtischen Verwaltung objektiv zu evaluieren und die Wiedereinführung ggf. mit verbessertenMaßnahmen und Ausweitung des Aktionsradius auf die gesamte Innenstadt zu prüfen. Die Kosten hierfür sind darzustellen.

Sauberkeit
Nachweislich führt mangelnde Sauberkeit einer Innenstadt zu einer allgemein negativen Wahrnehmung und mindert das Wohlfühlen bzw. das Sicherheitsempfinden.
Das Konzept soll daher u.a. folgende Aspekte beinhalten:

a) Die Leistungserbringung des Städteservice Raunheim/Rüsselsheim ist zu überprüfen. Ein verbessertes Reinigungskonzept für die Innenstadt ist vorzulegen.

b) Die Müllsammelbehältnisse sind auf Anzahl, Volumen und Standorte zu überprüfen und ggf. auszutauschen.

c) Mit dem Treffpunkt Innenstadt und dem Stadtmarketing ist die Öffentlichkeitsarbeit in diesem Bereich abzustimmen, um für eine „Saubere Innenstadt" zu werben.

Innerstädtischer Verkehr
Die Zunahme von Regelverletzungen im Bereich des ruhenden und nichtruhenden Verkehrs erzeugt aktuell ein Bild eines rechtsfreien Raums und der Hilflosigkeit der Ordnungsbehörden.

Das Konzept soll daher u.a. folgende Aspekte beinhalten:

a) Maßnahmen zur Einhaltung von Geschwindigkeitsbegrenzungen sowie konsequenter Sanktionierung bei Überschreitung (insbesondere in den Abendstunden)
b) Konsequente Sanktionierung von regelwidrigem Parkieren, inkl. der kostenpflichtigen Entfernung des KFZs.

Für alle Konzepte und deren mögliche Umsetzung sind soweit es möglich ist Kosten und Einnahmen abzuschätzen sowie Ansätze für eine positive Öffentlichkeits-arbeit zu entwickeln. Geschäftstreibende, Anwohner sowie relevante Vereine und Verbände sind in die Konzepterstellung mit einzubeziehen.

2. Der Magistrat wird beauftragt, gemeinsam mit der Polizei den Einsatz von regelmäßigen Fußstreifen in der Innenstadt, insbesondere in den Abendstunden von 18.00 Uhr bis 24.00 Uhr zu prüfen und die zusätzlichen Kosten hierfür darzustellen.

3. Der Magistrat wird beauftragt, die bisherigen Versuche die Situation auf dem Gemeindeplatz durch „Streetwork" zu bereinigen zu evaluieren und verbesserte Maßnahmen vorzuschlagen. Hierbei ist auch ein Alkoholverbot in der Öffentlichkeit in Teilen der Innenstadt zu prüfen. Die Kosten hierfür sind darzustellen.

WSR

WIR SIND RÜSSELSHEIM

4. Der Magistrat wird beauftragt, gemeinsam mit dem Städteservice Raunheim-Rüsselsheim ein verbessertes Reinigungskonzept für die Innenstadt vorzulegen. Neben einer häufigeren Straßenreinigung soll hierbei auch die Leerung der Mülleimer optimiert werden. Die Kosten hierfür sind darzustellen.

Mit freundlichen Grüßen